

# Die Studie zur Krisenkommunikation:

Wie COVID-19 die Mitarbeiterkommunikation beeinflusst

## Herausforderungen für Kommunikator \*innen während der Krise:

**21%**



fühlen sich schlecht auf die Krise vorbereitet

**40%**



finden es herausfordernd, den passenden Kanal für ihre Inhalte zu wählen

**74%**



sagen, dass die Coronavirus-Krise ihre Arbeit beeinflusst

**49%**



sagen die größte Herausforderung ist es, alle Mitarbeiter \*innen zu erreichen

**67%**



haben keinen schriftlichen Plan für die Krisenkommunikation

**40%**



arbeiten mit veralteter technischer Infrastruktur



*Die Arbeit von Kommunikator\*innen wird durch die Coronavirus-Krise gefühlt stark beeinflusst. Doch kann dieses Gefühl auch durch Zahlen belegt werden? Was sind die Herausforderungen während der Krise, denen interne Kommunikator\*innen täglich begegnen?*

*Mithilfe von 193 Teilnehmer\*innen aus der DACH Region wurde der Status Quo der internen Kommunikation während der Krise erfasst. Hier sind einige Highlights.*

## Schlussfolgerungen für die Zukunft der internen Kommunikation nach COVID-19:

**56%**



stimmen zu, dass die Strategie zur Digitalisierung der internen Kommunikation stärker priorisiert werden muss

**47%**



planen ein strategisches Konzept für die Mitarbeiterkommunikation zu entwickeln

**39%**



finden es zukünftig wichtig, ihr Intranet zu erweitern und zu restrukturieren

**52%**



sagen, dass Mitarbeiter\*innen besseren Zugriff auf Unternehmensnachrichten von ihrem Smartphone aus brauchen

**Alle Studienergebnisse und Anregungen für die Praxis können Sie sich kostenfrei herunterladen unter [staffba.se/studie-krisekommunikation](https://staffba.se/studie-krisekommunikation)**